

SEIT 35 JAHREN

DIE REGIONALE MUSIKSCHULE

der Gemeinden
Bözen
Densbüren
Effingen
Eiken
Elfingen
Frick
Gipf-Oberfrick
Herznach
Hornussen
Oberhof
Oeschgen
Ueken
Wittnau
Wölflinswil
Zeihen

... VON A BIS Z

Musikschule Frick
Schule Ebnet A
Schulstrasse 51
5070 Frick
T 062 865 70 68

www.musikschulefrick.ch



Über 100 spielbereite Instrumente vom Schüler- bis zum kostbaren Meisterinstrument erwarten Sie bei uns. Spielen, vorspielen lassen, diskutieren, zur Ansicht mitnehmen, mieten, kaufen – wir freuen uns an Ihrem Interesse.

Eine Auswahl unserer Instrumente unter
www.wilhelm-geigenbau.ch

Wilhelm Geigenbau AG

Bachstrasse 64, 5034 Suhr • Tel. 062 / 842 55 86 • Fax 062 / 842 85 06
post@wilhelm-geigenbau.ch • www.wilhelm-geigenbau.ch



INDERBINEN[®]
b l a s i n s t r u m e n t e

Musizieren –
eine Leidenschaft
für jedes Alter...

Aarauerstrasse 9 5033 Buchs b. Aarau
Tel. 062 822 83 28 Fax 062 822 57 53

BEGRÜSSUNG

Liebe Eltern
Sehr geehrte Damen und Herren

Es ist uns eine Freude, Ihnen mit dieser Broschüre die regionale Musikschule Frick vorstellen zu können. Die Broschüre enthält alles Wissenswerte, was unsere Musikschule ausmacht. Blättern Sie lustvoll durch die Seiten. Lassen Sie sich von den Themen inspirieren und informieren Sie sich im alphabetischen Register.

Die Musikschule Frick ist seit 35 Jahren die Musikschule von 15 Gemeinden im oberen Fricktal. Die Gemeinden tragen die Musikschule finanziell mit, subventionieren die Schulgelder und gewähren einen grosszügigen Geschwisterrabatt. In diesem Sinn ist sie auch Ihre Musikschule!

Die Musikschule Frick erfüllt einen kulturellen Auftrag und bietet ihren Schülerinnen und Schülern, Jugendlichen und Erwachsenen hochwertigen und nachhaltigen Instrumentalunterricht. Zudem besteht ein breites Angebot mit Ensembles, Musizierstunden, Konzerten, Musikschullagern, freiwilligen Stufentests, Wettbewerben und, und, und.

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Broschüre die Welt der Musikschule Frick etwas näher bringen zu können und freuen uns, wenn sie einen festen Platz in Ihrem Büchergestell findet!

Auf der letzten Seite finden Sie verschiedene Links rund um die Musikschule. Über das aktuellste Angebot gibt Ihnen jederzeit auch unsere Webseite umfassend Auskunft!

Wir danken an dieser Stelle allen Gemeinden und Behörden für die Unterstützung in den letzten 35 Jahren und freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit. Beachten Sie auch unsere Inserenten. Sie sind seit Jahren eng mit unserer Musikschule verbunden.

Mit freundlichen Grüssen
Ihre Musikschule Frick

INHALTSVERZEICHNIS

Ab Seite 5 finden Sie auf den ungeraden Seiten von A – Z alle Stichworte, welche mit der Musikschule zu tun haben. Teilweise finden Sie Verweise auf andere Stichworte (*kursiv*) oder aber einen Verweis auf eines unserer Hauptthemen in dieser Broschüre.

Auf den geraden Seiten finden Sie verschiedenste Themen zum Musikschulalltag.

04	Das Musikschuljahr Information
06	Das Musikschulangebot 1
08	Das Musikschulangebot 2
10	Elternmitarbeit erwünscht
12	Das Wesen des Musizierens
14	Üben oder nicht?
16	Organisationsstruktur
18	Lampenfieber Höhen und Tiefen im Musikunterricht
20	Instrumentenwahl leicht gemacht!
22	Wie finde ich das richtige Instrument für mein Kind?
24	Die Bedeutung des Ensemble-Unterrichts Mitspielen im Ensemble
26	Konzerte und Musizierstunden
28	Links, Impressum





FASZINATION MUSIK

«*Sprache, wo Sprachen enden*» (Rilke)

Die Musik spricht den Menschen in seinem tiefsten Empfinden an. Musik ist ein Grundbedürfnis, welches nicht erklärt werden kann und vielleicht auch gar nicht erklärt werden muss. Doch wirklich erfüllen kann die Musik nur durch eigenes Tun, wie Singen, Tanzen oder Spielen eines Instruments.

Die Musik wendet sich an den ganzen Menschen, sie will erfasst, empfunden, erlebt und begriffen werden. Am schönsten kommt dies im eigenen Musizieren, und da vor allem im gemeinsamen Musizieren mit anderen, zum Ausdruck.

Gerade in unserer hektischen Welt kann die Musik für Menschen ein Pol der Ruhe sein, uns auch Kraft geben, da sie uns direkt im Unterbewussten anspricht und hilft, unsere kreativen Anlagen zu entfalten.

Musik erfreut nicht nur den einzelnen Menschen und formt ihn, sie stiftet auch soziale Gemeinschaften. Im gemeinsamen Musizieren wird dies besonders deutlich. Was wäre ein Dorf ohne die Blasmusik, die verschiedenen Chöre, die musizierenden Kinder bei Musikschulkonzerten?

Die Musik spricht alle Menschen an, in jedem Alter, in jeder sozialen Schicht, ob gesund und unternehmungslustig oder krank und aufmunterungsbedürftig. Musik wirkt selbst noch da, wo die menschliche Sprache versagt.

DAS MUSIKSCHULJAHR

Das Musikschuljahr entspricht demjenigen der Volksschule. Ebenso gelten die Ferien- und Feiertagsregelungen der Volksschule.

August	Einteilungswoche, 2. Schulwoche Unterrichtsbeginn, Konferenztag Lehrpersonen
September	Ortsschulleiterkonferenz, GV Pro Musica
Oktober	Herbstkonzert
November	Anmeldung mCheck
Dezember	Adventskonzerte
Januar	Konferenztag Lehrpersonen
Februar	Ortsschulleiterkonferenz
März	Instrumentenschnupperrn, An- / Abmeldemonat, mCheck, Musizierstunden, Ortskonzerte
April	Musiklager
Mai	Musikschule Frick in Concert, Frühlingskonzert
Mai, Juni	Musizierstunden, Ortskonzerte

INFORMATION


Unsere Information erfolgt auf verschiedenen Ebenen.

Musikschul-Flyer Anfang März gibt Auskunft über das aktuelle Musikschulangebot und wird in alle Haushaltungen unserer Region versandt.

Newsletter, Herbstnews Dieses zweimal jährlich erscheinende Schreiben im März und Oktober informiert und gibt Auskunft über aktuelle Themen. Es wird hauptsächlich an Eltern und der Musikschule nahestehende Behörden und Organisationen verteilt.

Presse Aktuelle Hinweise über Veranstaltungen, Konzerte und Musizierstunden sowie Angebote und Hinweise im Anmeldemonat März finden Sie regelmässig in den regionalen Zeitungen unter den verschiedenen Gemeinden.

Webseite der Musikschule Frick www.musikschulefrick.ch Hier finden Sie aktuelle Hinweise und Angebote, Instrumenteninfoblätter, Anmeldeformulare und den Musikschulreglementsauszug. Zudem finden Sie Hinweise, Fotos und Sounds von unseren Konzerten und Veranstaltungen.



AARGAUER MUSIKWETTBEWERB Dieser erstmals 2012 durchgeführte Wettbewerb findet alle zwei Jahre im November für alle Instrumente statt. Die Musikschule Frick ist neben anderen Musikschulen auch Durchführungsort. www.aargauermusikwettbewerb.ch

ABMELDUNG AUF SCHULJAHRESENDE Abmeldeschluss ist der 31. März. Das Abmeldeformular ist nur bei den *Instrumentallehrpersonen* erhältlich. Ohne rechtzeitige und vollständige Abmeldung bleibt der Schüler für das folgende Schuljahr angemeldet. *Reglement der Musikschule* § 523 – 525.

ABMELDUNG INNERHALB DES SCHULJAHRES Auf Ende des 1. Semesters (ca. 25. Januar) kann per 1. Dezember ein schriftliches Gesuch an den *Schulleiter Musikschule* gestellt werden. *Reglement der Musikschule* § 525.

ABMELDUNG BEI KRANKHEIT DES SCHÜLERS Wir bitten Sie, in erster Linie die *Instrumentallehrperson* zu informieren.

ABWESENHEIT DES SCHÜLERS Wir bitten Sie, die *Instrumentallehrperson* frühzeitig zu informieren. Es besteht keine Nachholpflicht. Bei frühzeitiger Meldung kann jedoch oft eine Lösung gefunden werden.

ADVENTSKONZERTE → Siehe Konzerte und Musizierstunden Seite 26

ANGEBOT Es bestehen Angebote für Kindergartenkinder, Volksschüler, Schulentlassene und Erwachsene. Bitte beachten Sie unser Thema dazu auf Seite 6 und 8.

ANMELDEFORMULARE Anmeldeformulare mit den aktuellen *Angeboten* und *Schulgeldern* finden Sie auf unserer *Webseite*.

ANMELDUNG, ANMELDETERMIN Anmeldeschluss 31. März. Spätere Anmeldungen werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

ANMELDUNGSDAUER Die Anmeldung besteht für mindestens 1 Jahr. Ohne *Abmeldung* bis 31. März erfolgt eine stillschweigende Verlängerung. Eine allfällige *Schulgelderhöhung* wird jeweils Anfang März schriftlich mitgeteilt.

AUFTRITTSMÖGLICHKEIT Die Musikschule Frick garantiert Auftrittsmöglichkeiten. Diese sind breit gefächert und tragen bei zur *Persönlichkeitsentwicklung* und Stärkung der Selbstsicherheit. → Siehe auch die Themen Lampenfieber auf Seite 18 und Konzerte und Musizierstunden Seite 26.

DAS MUSIKSCHULANGEBOT 1

Einzelheiten dazu finden Sie auf den Instrumenteninfoblättern, Anmeldeformularen sowie im Anhang zum Musikschulreglement unter www.musikschulefrick.ch

Kindergarten, 1. + 2. Primarklasse Gruppenkurse, Musikalische Grundschule.

Volksschule 2.-9. Klasse 29 Instrumente stehen zur Auswahl, welche hauptsächlich im Einzelunterricht, einzelne Instrumente auch im Gruppenunterricht, unterrichtet werden. Zudem besteht ein breites Ensembleangebot.

Schulentlassene, weiterführende Schulen In den meisten Gemeinden sind Schulentlassene, insbesondere Lehrlinge, weiterhin subventionsberechtigt und profitieren vom Geschwisterrabatt. 14-täglicher Instrumentalunterricht ist möglich. Kantonsschulen und Gymnasien bieten seit Jahren Maturitätsabschlüsse mit Schwerpunkt Musik. Erkundigen Sie sich bitte direkt bei den Schulen.



Erwachsene Unser Angebot steht auch allen Erwachsenen offen. Möchten Sie sich schon lange Ihren Wunsch erfüllen, ein Instrument spielen zu lernen oder möchten Sie wieder einsteigen? Buchen Sie eine Gratis-Schnupperlektion bei unseren Instrumentallehrpersonen und lassen Sie sich beraten.

Instrumenteninfoblätter Auf unserer Webseite finden Sie zu allen Instrumenten und Kursen eine detaillierte Beschreibung sowie Empfehlungen bezüglich Eignung und Instrumentenanschaffung. Hier können Sie sich orientieren und dann mit der Lehrperson Kontakt aufnehmen und allenfalls eine kostenlose Schnupperlektion vereinbaren.

AUSZUG AUS DEM MUSIKSCHULREGLEMENT Dieser Auszug gibt in gekürzter Form Auskunft über die wichtigsten reglementarischen Bestimmungen zur An-/Abmeldung und zum Unterricht sowie über das subventionierte Angebot. Er kann über das *Sekretariat*, die *Ortsschulleiter* oder als Download über die *Webseite* bezogen werden.

BASISKURSE Im Rahmen des *mChecks* (freiwilliger musikalischer Stufentest) werden ab Stufe 3 Theoriekurse in Klassen angeboten.

BEGABUNGSFÖRDERUNG Das kantonale Begabungsförderungsprogramm im Bereich Musik steht allen Volksschülern offen. Mehr Information finden Sie auf der Webseite www.ag.ch/bks. Suchfenster benutzen!

BERATUNG Zögern Sie nicht und nehmen Sie mit unserem *Sekretariat* oder den *Ortsschulleitern* Kontakt auf. Wir beraten Sie gerne und finden die für Sie richtige Lösung. In instrumentenspezifischen Fragen beraten Sie auch gerne unsere *Instrumentallehrpersonen*.

BERUFSLEHRE → Siehe Musikschulangebot Seite 6

BESTÄTIGUNG ANMELDUNG → Siehe *Zuteilungsbestätigung*

BETEILIGUNG DER GEMEINDEN AN DEN SCHULGELDERN → Siehe *Subvention*

BETREUUNG DURCH ILP Unsere *Instrumentallehrpersonen* bereiten ihre Schüler auf *Wettbewerbe*, *mCheck*, *Konzerte* sowie schulische und ausserschulische Veranstaltungen vor und betreuen sie vor Ort oder sorgen für eine Betreuung.

BKS Der *Instrumentalunterricht* von der 6. – 9. Klasse ist ein Teil der Volksschule und untersteht in diesem Bereich dem Departement Bildung, Kultur und Sport (BKS). www.ag.ch/bks. → Siehe auch *GAL*

BUDGET Die Musikschule Frick untersteht der Budgethoheit der Gemeinde Frick. Der *Gemeinderat Frick* bewilligt auf Antrag der *Schulpflege Frick* das Budget und legt die *Schulgelder* fest.

EIGNUNGSABKLÄRUNG Wir empfehlen eine Eignungsabklärung, um eine Überforderung auf dem Instrument auszuschliessen. Bitte beachten Sie den Hinweis auf Seite 20. Bei Blasinstrumenten, Gitarre und Schlagzeug ist bei 2. und 3. Klässlern eine Eignungsabklärung unerlässlich. Nach erfolgter Anmeldung werden Sie durch die *Instrumentallehrperson* kontaktiert.

DAS MUSIKSCHULANGEBOT 2

Gruppenkurse für 4–8-jährige, Musikalische Früherziehung Im Vorschulalter bietet die Musikschule Frick spezielle Musikkurse an. Die Kurse finden wöchentlich in Gruppen von 6–10 Schülern statt und dauern 1–2 Jahre. Die Instrumente werden zur Verfügung gestellt.

Musikalische Grundschule Das Fach Musikalische Grundschule wird in der 1. und 2. Primarklasse durch eine Fachperson erteilt und ist damit Teil des Klassenstundenplans an der Volksschule.

Instrumentalunterricht Es wird in der Regel Einzelunterricht erteilt. Bei einigen Instrumenten ist auch Gruppenunterricht möglich. Die körperlichen Voraussetzungen des Kindes bestimmen in der Regel das Anfangsalter auf dem jeweiligen Instrument. Einige Instrumente setzen bei frühem Beginn (vor 4. Primarklasse) eine Eignungsabklärung voraus.

Einzelunterricht Im Einzelunterricht kann am besten auf die individuellen Bedürfnisse der Schüler eingegangen werden. Die Lektionslänge ist dabei entscheidend. Als Standardlektion wird die 25-Minutenlektion empfohlen, längere Lektionen bis 40 Minuten können belegt werden.



Einstiegslektion Sie wird fürs erste Instrumentaljahr angeboten. Diese günstigere Einzellektion ermöglicht es Ihnen in Erfahrung zu bringen, ob Ihre Tochter, Ihr Sohn Freude am gewählten Instrument hat. 15 × 25 Minuten Unterricht pro Semester. Die Anmeldung erfolgt für ein ganzes Jahr.

Gruppenunterricht Im Vordergrund steht das gemeinsame Erleben und Kennenlernen des Instrumentes zu zweit oder zu dritt. Das wöchentliche Angebot ist auch preislich attraktiv.

Ensembleunterricht In Ergänzung zum Einzelunterricht wird an unserer Musikschule kostenloser Ensembleunterricht für alle Instrumente angeboten. → Siehe unser Thema dazu auf Seite 24.

EINSTIEGSLEKTION → Siehe Musikschulangebot Seite 8

EINTEILUNGSWOCHE In der ersten Schulwoche nach den Sommerferien wird durch die *Lehrpersonen* der Stundenplan erstellt. Das Musikschulsekretariat und die Ortsschulleitungen erstellen den Gesamtstundenplan und teilen die Unterrichtsräume zu. Der Unterricht beginnt spätestens in der zweiten Schulwoche.

EINZELUNTERRICHT → Siehe Musikschulangebot Seite 8

ENSEMBLES → Siehe unser Thema auf Seite 24

FACHGRUPPEN Unsere *Instrumentallehrpersonen* sind in Fachgruppen zusammengeschlossen und tauschen sich regelmässig über instrumentenspezifische und pädagogische Aspekte aus und organisieren gemeinsame Projekte.

FEIERTAGSREGELUNG Es gelten die Feiertagsregelungen der einzelnen Schulgemeinden. An Fortbildungstagen der Volksschullehrpersonen, freien Markttagen sowie beim Semesterübergang findet der *Instrumentalunterricht* jedoch statt!

FERIEN Es gilt die Ferienregelung der Schulgemeinden.

FINANZIERUNG Die Musikschule Frick wird einerseits durch Gemeinde- und Elternbeiträge, andererseits im Rahmen des kantonalen Instrumentalunterrichts finanziert. → Siehe auch unter *Budget*

FREIFACH INSTRUMENTALUNTERRICHT → Siehe *Wahlfach Instrumentalunterricht*

FRÜHEREINSTIEG Alle Instrumente können *subventioniert* ab der 2. Primarklasse oder unsubventioniert auch früher belegt werden. Benützen Sie bitte die Möglichkeit der *Eignungsabklärung*.

FRÜHLINGSKONZERT → Siehe Konzerte und Musizierstunden Seite 26

FÜNFMINUTENREGELUNG Da *Instrumentallehrpersonen* auch musikalisch tätig sind, kann es zu *Unterrichtsausfällen* kommen. Weil das Nachholen meist schwierig ist, kann die Lehrperson die sogenannte Fünfminutenregelung anwenden. Das heisst, dass die gebuchte *Unterrichtszeit* um fünf Minuten verlängert wird. Dadurch können im Semester zwei bis drei *Unterrichtsausfälle* kompensiert werden. Sie werden jeweils vorgängig schriftlich informiert.

ELTERNMITARBEIT ERWÜNSCHT

Wir Instrumentallehrer freuen uns, wenn Sie Ihr Kind beim Erlernen seines Instruments unterstützen. Hier einige Tipps aus unserer täglichen Praxis:

Richten Sie Ihrem Kind eine «Üboase» ein, wo es ungestört ist und das Instrument griffbereit in der Nähe hat. Auch der Notenständer darf nicht fehlen.

Legen Sie mit Ihrem Kind Zeiten fest, an denen es üben kann. Lieber kürzere Zeiten üben, dafür regelmässig. Vor allem jüngere Kinder müssen regelmässig ans Üben erinnert werden, da es sonst leicht vergessen geht. Lassen Sie sich vom Kind erklären, welche Aufgaben es bekommen hat und lassen Sie sich immer wieder etwas vorspielen.




Zeigen Sie Interesse und loben Sie Ihr Kind! Lassen Sie ihm Freiraum um selber Entdeckungen machen zu können. Korrigieren oder helfen Sie nur, wenn das Kind nicht mehr selber weiter weiss. Wenn Sie feststellen, dass das Kind mit den Aufgaben überfordert ist, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Wecken Sie zusätzlich die Freude an der Musik, indem Sie z.B. gemeinsam Konzerte besuchen, CDs anhören und auch zusammen musizieren. Besuchen Sie die Konzerte und Vorspiele Ihres Kindes und machen Sie daraus einen besonderen Anlass, indem Sie sich festlich kleiden und vielleicht nachher miteinander essen gehen.

Motivieren Sie Ihr Kind zu zusätzlichen musikalischen Aktivitäten wie der Mitwirkung in einem Ensemble, bei Musikprojekten und Musiklagern.

Bitte beachten Sie: Die Unterrichtszeit ist sehr kurz und wir merken selten, wie es zu Hause läuft, ob immer geübt wird und wie die Freude am Instrument ist. Wir sind dankbar, wenn Sie uns öfters dazu ein Feedback geben, denn Sie erleben Ihre Kinder zuhause anders als wir in der Stunde.

Zögern Sie bei Problemen und Fragen nicht, uns zu kontaktieren und uns Ihre Beobachtungen mitzuteilen. Auch Unterrichtsbesuche sind uns willkommen! Doch würden wir gerne Probleme nicht in der Stunde, sondern bei einem späteren Telefongespräch besprechen.



GAL Unsere Lehrpersonen sind kantonal dem Gesetz über die Anstellung von Lehrpersonen (GAL) unterstellt, 2007 übernahm die Musikschule Frick auch auf kommunaler Ebene diese Gesetzgebung. www.ag.ch/gal

GEMEINDERAT FRICK → Siehe Organisationsstruktur Seite 16

GEMEINDEN, ANGESCHLOSSENE → Siehe Organisationsstruktur Seite 16

GESCHICHTE DER MUSIKSCHULE FRICK Die Musikschule Frick startete 1979 in Frick mit 200 Schülern und 17 Lehrpersonen. In der Folge haben sich bis heute 14 *Gemeinden* der Musikschule angeschlossen und das *Angebot* wurde kontinuierlich ausgebaut. Heute werden rund 900 Instrumentalschüler von 48 Lehrpersonen unterrichtet. Gegen 250 Schüler engagieren sich in *Ensembles*. Interessierte finden auf unserer *Webseite* den detaillierten geschichtlichen Werdegang unserer Musikschule.

GESCHWISTERRABATT Die *Gemeinden* gewähren zur finanziellen Entlastung einen grosszügigen Geschwisterrabatt. Bei 2 an der Musikschule angemeldeten Kindern je 20%, bei 3 und mehr Kindern je 30%. Beachten Sie die Regelung im *Reglement der Musikschule*.

GRATISANGEBOT Ergänzend zum kostenpflichtigen *Instrumentalunterricht* bietet die Musikschule Frick kostenlosen Ensembleunterricht, Wettbewerbsteilnahmen, Auftrittsmöglichkeiten, mCheck-Stufentests sowie weitere Musikprojekte an. Beachten Sie bitte die Ausschreibungen oder fragen Sie die Lehrpersonen.

GRUPPENKURSE FÜR 4- BIS 8-JÄHRIGE → Siehe Musikschulangebot Seite 6 und 8

GRUPPENUNTERRICHT → Siehe Musikschulangebot Seite 6 und 8

HERBSTKONZERT → Siehe Konzerte und Musizierstunden Seite 26

HERBSTNEWS → Siehe Information Seite 4

INFORMATION → Beachten Sie bitte das Thema Seite 4

INSTRUMENTALLEHRPERSONEN Unsere fachlich kompetenten und pädagogisch ausgebildeten Instrumentallehrpersonen prägen unsere Musikschule entscheidend. Sie bringen die verschiedenen Farben in den Musikschulalltag und sind die direkten Ansprechpersonen der Schüler und Eltern.

DAS WESEN DES MUSIZIERENS

Musizieren und Singen ist die direkteste Kommunikation zwischen Menschen auf der Welt, ohne Worte und Erklärungen. Musizieren versetzt Seele und Körper in Schwingung und wirkt über Sprachgrenzen hinaus, mehr als jede andere Kunstform.

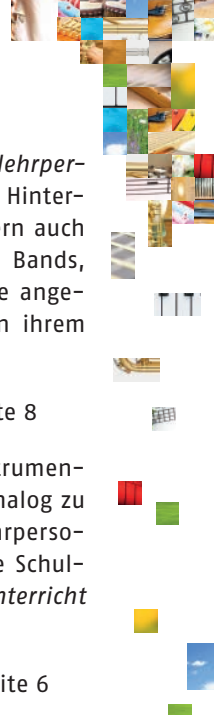


Durch das Musizieren lernen Kinder ihr Bewusstsein mit dem Unterbewusstsein zu verbinden und die äussere Welt mit ihrem inneren Selbst zu vereinen. Aktives Musizieren braucht ganz im Sinne Pestalozzis Kopf, Herz und Hand und trägt so zur Entspannung in einer stressgeplagten Zeit bei.

Das Erlernen eines Instruments und das Singen fördern verschiedene Fähigkeiten wie Hinhören, Zuhören und Rücksichtnahme, aber auch kritisches Denken, emotionaler Ausdruck und der Umgang mit Erfolg und Misserfolg.

Die Freude, wenn es klingt, der Stolz, wenn etwas gelingt, die Kraft, welche beim Zusammenspiel in Gruppen entsteht sind Emotionen, welche das Leben prägen.

Die tägliche Auseinandersetzung mit seinem Lieblingsinstrument ist ein zeitintensiver Prozess des Lernens und des Ausdrucks, aber auch Quelle der Inspiration und des kreativen Handelns.



INSTRUMENTALLEHRER ALS MUSIKER Unsere *Instrumentallehrpersonen* sind nicht nur Pädagogen und feinfühligte Begleiter im Hintergrund bei *Musizierstunden* und Musikschulkonzerten, sondern auch Könnern auf ihren Instrumenten. Sie beteiligen sich aktiv in Bands, Orchestern und Chören. Besuchen Sie mit Ihren Kindern die angebotenen Konzerte und erleben Sie unsere Lehrpersonen in ihrem Element!

INSTRUMENTALUNTERRICHT → Siehe Musikschulangebot 2 Seite 8

INSTRUMENTALUNTERRICHT AN SCHULFREIEN TAGEN Der Instrumentalunterricht fällt an Feiertagen und der Auffahrtsbrücke analog zu den Schulen aus. Bei Weiterbildungstagen der Volksschullehrpersonen, an freien Marktnachmittagen und weiteren durch die Schulpflege bewilligten schulfreien Tage findet der *Instrumentalunterricht* nach Stundenplan statt!

INSTRUMENTENINFOBLÄTTER → Siehe Musikschulangebot 1 Seite 6

INSTRUMENTENMIETE, KAUF Alle Instrumente können im Fachgeschäft gemietet werden. In der Regel wird bei einem Mietkauf der Mietbetrag angerechnet. Die Musiklehrerinnen und Musiklehrer beraten Sie über das geeignete Instrument. Blasinstrumente können auch bei den Musikgesellschaften günstig gemietet werden. Anfrage direkt bei den Musikgesellschaften. → Siehe auch *Unterrichtsmaterial*.

INSTRUMENTENSCHAU, INSTRUMENTENSCHNUPPERN → Siehe Instrumentenwahl leicht gemacht Seite 20

INSTRUMENTENWAHL Die Musikschule bietet mit verschiedenen Veranstaltungen Hilfe bei der Instrumentenwahl. → Siehe Themen auf Seite 20 und 22.

JUGENDMUSIK OBERES FRICKTAL Die Musikschule Frick arbeitet eng mit der Jugendmusik Oberes Fricktal JMOF zusammen. Durch diese Zusammenarbeit bieten wir unseren Bläser- und Schlagzeugschülern ein nachhaltiges Betätigungsfeld im Blasmusikbereich. www.jmof.ch

JUGENDORCHESTER Dieses Musikschulorchester steht allen fortgeschrittenen Streicherschülern offen. Nach Bedarf werden auch Bläser und Schlagzeugschüler miteinbezogen. → Siehe Thema Seite 24

KANTON → Siehe Organisationsstruktur Seite 16

ÜBEN ODER NICHT?

« Das Einüben eines Instruments oder generell eines Handwerks ist eine Kunst! Es braucht Geduld, Durchhaltewillen und etwas Ehrgeiz. Der Lohn ist dann die Freude, etwas erreicht zu haben und etwas zu können, was andere nicht können. »

Aber wie übt man richtig? Eigentlich ist es wie bei einem Sport-Training: Zuerst aufwärmen, etwas Krafttraining, dann langsame Bewegungsabläufe, immer und immer wieder, zuletzt intensives Ausdauertraining mit Schlussspurt.

Für jedes Instrument sieht dies etwas anders aus. Die Instrumentallehrperson gibt hier möglichst genaue Anweisungen.

Beim Üben sollte aber nicht nur das Neue und Schwierige im Vordergrund stehen, sondern ebenso das lustvolle Durchspielen alter, bekannter Stücke.

Manchmal ist man am Abend auch zu müde, um zum Beispiel einen schwierigen Fingersatz einzuüben. Dann ist es besser Stücke zu spielen, welche bereits gut gehen, als deswegen nicht zu üben.

Das eigentliche Üben betrifft in der Regel schwierigere Stellen in einem Musikstück. Diese sollten zuerst einige Male langsam, dann immer schneller gespielt werden.

Beim Durchspielen eines Stückes können Fehler auftreten. Deshalb aufzuhören und kurz vorher wieder einzusetzen ist nicht sinnvoll, da man sich dies sonst angewöhnt und immer wieder an dieser Stelle stolpert.

Viele kleine Übeinheiten mehrmals in der Woche sind sinnvoller, als kurz vor dem Unterricht eine Stunde zu üben.

Regelmässiges Üben gehört zum Erfolgsrezept eines jeden Musikers, wie auch jedes Sportlers!



KLASSENSTUNDEN Als Klassenstunden werden Konzerte innerhalb eines Instrumentalfaches bezeichnet, bei welchem sich die Schüler gegenseitig vorspielen, zum Beispiel als Konzertvorbereitung.

KONFERENZTAGE Zweimal jährlich finden verpflichtende Konferenztage für unsere *Instrumentallehrpersonen* statt. Diese werden ganztags an einem Samstag durchgeführt, so dass der Unterricht nicht tangiert wird. Neben dem Informationsaustausch finden Themenbearbeitungen im *Qualitätsbereich* sowie *Fachgruppensitzungen* statt.

KONZERTE → Siehe Thema Konzerte und Musizierstunden Seite 26

KONZERTBESUCHE → Siehe Elternmitarbeit erwünscht Seite 10

KOMMUNIKATION → Beachten Sie bitte das Thema Information Seite 4

KORREPETITION Als Korrepetition wird mehrheitlich die Begleitung mit dem Klavier zu einem Soloinstrument bezeichnet. Die Musikschule organisiert die Korrepetition für *Begabungsförderungsschüler, Wettbewerbe, mCheck, Musizierstunden* und *Konzerte*. Sie ist als ergänzendes Angebot zum Unterricht kostenlos!

KOSTENBERECHNUNG Die verschiedenen Unterrichtsangebote mit ihren unterschiedlichen Kosten, der *Geschwisterrabatt* und die unterschiedliche *Subventionierung* der Gemeinden machen es schwierig auszurechnen, wie viel nun der Instrumentalunterricht bei mehreren Kindern kostet. Zögern Sie nicht und rufen Sie unser *Sekretariat* an. Es wird Ihnen eine Berechnung erstellen und Ihnen verschiedene Fragen dazu beantworten können.

KRANKMELDUNG → Siehe *Abmeldung bei Krankheit des Schülers*

KULTURVERMITTLUNG, KULTURELLER BEITRAG Die Musikschule Frick hat neben ihrem pädagogischen auch einen kulturellen Auftrag und prägt dadurch das kulturelle Leben direkt und indirekt in unserer Region. Sie vermittelt Kultur nachhaltig und im weitesten Sinne.

LAGER → Siehe *Musiklager*

LEHRERKONZERT Dieses findet alle zwei Jahre im Januar statt. Siehe dazu auch *Instrumentallehrer als Musiker*.

ORGANISATIONSSTRUKTUR

Gemeinde Frick Frick ist die Zentrumsgemeinde der Musikschule. Der Gemeinderat Frick entscheidet auf Antrag der Schulpflege Frick über Reglementsänderungen und finanzielle Aspekte der Musikschule Frick. Die angeschlossenen Gemeinden werden dazu vorgängig angehört.

Angeschlossene Gemeinden 14 Gemeinden im Einzugsgebiet von Frick haben sich der Musikschule durch einen Gemeindeversammlungsbeschluss angeschlossen.

Kanton Im Rahmen der Verordnung über den Instrumentalunterricht gelten die gesetzlichen Bestimmungen des Kantons.

Schulpflege Frick Sie ist das strategische Organ der Musikschule Frick, beaufsichtigt sie in allen Belangen und ist Anstellungsbehörde der Instrumentallehrpersonen.

Sekretariat Musikschule Das Musikschulsekretariat in Frick ist die Drehscheibe unserer Musikschule und ist insbesondere zuständig bei Fragen über Instrumentenangebot, Preise, Adressen, Schulgeldrechnungen, Anmeldeformulare sowie für Auskünfte allgemeiner Art.

Schulleiter Musikschule Der Musikschulleiter ist zuständig für die personelle, operative und pädagogische Führung der Musikschule. Er ist Teil des Schulleitungsteams von Frick und untersteht der Schulpflege Frick. Seine Aufgaben sind im Pflichtenheft des Musikschulreglements geregelt.

Ortsschulleiter, Ortsschulleiterin In jeder Gemeinde ist im Auftrag der Gemeinde und der Musikschule eine Ortsschulleitung für die organisatorischen Belange vor Ort zuständig. Die Aufgaben sind im Pflichtenheft des Musikschulreglements umschrieben. Zweimal jährlich werden die Aufgaben an einer Sitzung koordiniert.

Instrumentallehrpersonen Die Basis unserer Musikschule sind unsere Instrumentallehrpersonen zusammen mit ihren Schülern. Sie prägen den Musikschulalltag auf vielfältige und kreative Weise und beteiligen sich aktiv an der Schulentwicklung. Ihre Aufgabe ist im Pflichtenheft des Musikschulreglements beschrieben.

Pro Musica Der Verein zur Förderung der Musikschule Frick bezweckt, die Musikschule in der ganzen Region in ihren Zielen und Aktivitäten zu unterstützen und zu fördern. Er fördert insbesondere Vorhaben, welche von der öffentlichen Hand nicht oder nur teilweise unterstützt werden können. (Art. 2 der Vereinsstatuten)

LEHRERZUTEILUNG Der Schulleiter Musikschule teilt die *Instrumentallehrpersonen* zu. So weit möglich werden Wünsche der Eltern um Zuteilung der Schüler zu bestimmten Lehrpersonen oder Wünsche für die *Stundeneinteilung* berücksichtigt. *Reglement der Musikschule* § 551 – 553.

LEHRPERSONEN → Siehe *Instrumentallehrpersonen*

LEKTION → Siehe *Unterrichtszeit*

mCHECK Dieser kantonale musikalische Stufentest steht allen Musikschülern offen. Neben einem Pflicht- und Wahlstück werden auch Tonleitern und Musikwissen abgefragt und durch einen Experten bewertet. Als Auszeichnung wird ein Zertifikat abgegeben. An der Musikschule Frick nehmen jährlich 60 – 80 Schüler teil. Die arbeitsintensive Phase zwischen Dezember und März wird eng durch die Lehrperson begleitet. www.vam-ag.ch/mcheck

MIETINSTRUMENT → Siehe *Instrumentenmiete*

MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG, GRUNDSCHULE → Siehe Musikschulangebot Seite 6 und 8

MUSIKLAGER DER MUSIKSCHULE FRICK Seit Jahren bietet die Musikschule Frick in den Frühlingsferien Musikschullager an. Unter pädagogischer und professioneller Leitung können Schülerinnen und Schüler in eine Musikwoche eintauchen und sich ihrem liebsten Hobby widmen. Beachten Sie bitte die Ausschreibungen.

MUSIKLAGER, EXTERNE Es werden vielfältige Musiklager für Jugendliche auch ausserhalb der Musikschule Frick angeboten. Beachten Sie unsere Linkliste Seite 28. *Pro Musica* unterstützt diese Lager finanziell.

MUSIKSCHULE FRICK Die Musikschule Frick ist eine öffentlich-rechtliche Institution. Sie untersteht in erster Linie der Schulpflege und dem Gemeinderat Frick und wird durch 14 weitere Gemeinden finanziell mitgetragen. Sie ist regional ausgerichtet und bietet dadurch vielfältige Möglichkeiten. Beachten Sie bitte die Organisationsstruktur Seite 16.

MUSIKSCHULE FRICK IN CONCERT → Siehe Konzerte und Musizierstunden Seite 26

MUSIKSCHULREGLEMENT → Siehe *Reglement der Musikschule Frick*

LAMPENFIEBER

Wer kennt es nicht. Am liebsten würde man im Boden versinken. Einige scheinen damit keine Probleme zu haben, andere leiden dabei sehr. Auch wir Musiklehrer kennen dieses Gefühl nur zu gut.

Deshalb möchten wir unsere Musikschüler möglichst gut auf die Auftritte vorbereiten, damit sie selbstsicher auftreten können. Dies wird zuerst im kleineren Rahmen der Musizierstunden oder etwas versteckt im Ensemble geübt, später bei grösseren Konzerten sowie bei Solistenkonzerten, beim mCheck oder bei Wettbewerben.

Wichtig ist, dass die Schüler entscheiden, wo sie gerne mitmachen möchten. Doch brauchen sie auch immer wieder Ermutigung durch Sie und unsere Lehrpersonen. Je früher das Auftreten geübt wird, desto selbstverständlicher gehört es dazu, nach dem Motto: Nicht verzagen, unsere Lehrer fragen und dann den Auftritt wagen!

HÖHEN UND TIEFEN IM MUSIKUNTERRICHT

*« Wer einen Berg erklimmen will,
darf die Tiefen nicht fürchten! »*

Wie auch sonst im Leben, gibt es beim Erlernen eines Instrumentes Höhen und Tiefen. Während Höhen den Menschen motivieren, führen Tiefen oft zu Stagnation und Frustration. Tiefen sind aber wie so oft die fruchtbarsten Zeiten. Erlerntes vertieft sich und das musikalische Fundament wird dabei gestärkt.

Solche Durststrecken überwinden, fördert die Persönlichkeit und führt zu neuen Höhen. Dazu braucht es Durchhaltewillen, nicht nur ein halbes oder ganzes Jahr. Die Musikschüler entwickeln sich über mehrere Jahre wie selbstverständlich auf ihren Instrumenten, erleben sie in allen Facetten und merken bald, dass sich Höhen und Tiefen die Waage halten. Wir Instrumentallehrer begleiten unsere Schüler beim Erlernen ihres Instruments durch diese Höhen und Tiefen und sprechen ihnen immer wieder Mut zu.

Durchhänger darf es beim Erlernen eines Instruments geben, sie gehören zur Entwicklung. Ermutigen und motivieren Sie Ihr Kind immer wieder, weiter zu machen. Manchmal nützt es, einfach den Lerndruck wegzunehmen oder auf das Üben eine gewisse Zeit zu verzichten.

MUSIKUNTERRICHT NACH DER VOLKSSCHULZEIT → Siehe Musikschulangebot Seite 6

MUSIKZIMMER Laut *Musikschulreglement* § 413 stellen die Gemeinden für den *Instrumentalunterricht* geeignete Räume zur Verfügung und statten sie entsprechend aus. In Frick und Gipf-Oberfrick wird der Instrumentalunterricht mehrheitlich in eigens eingerichteten Musikzimmern erteilt.

MUSIZIERSTUNDEN → Siehe Konzerte und Musizierstunden Seite 26

NEWSLETTER → Siehe Information Seite 4

NSEW Nordwestschweizerischer Solisten- und Ensemblewettbewerb für Bläser- und Schlagzeugschüler. www.nsew.ch

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT → Siehe Information Seite 4, Instrumentenwahl leicht gemacht Seite 20 und Konzerte und Musizierstunden Seite 26

ORTSKONZERTE → Siehe Konzerte und Musizierstunden Seite 26

ORTSSCHULLEITER, ORTSSCHULLEITERINNEN → Siehe Organisationsstruktur Seite 16

PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG Das Spielen eines Instruments fördert gemäss mehreren Studien die persönliche Entwicklung auf verschiedensten Ebenen. Durchhaltewille, Bereitschaft zur Leistung, Verbindlichkeit, Auftrittssicherheit und Stärkung der Sozialkompetenz werden Woche für Woche eingeübt und gefestigt. Beachten Sie dazu auch das Thema Wesen des Musizierens Seite 12.

PRÄSENZLISTE Jede Lehrperson führt eine Präsenzliste. Wenn Sie dazu Fragen haben, nehmen Sie bitte mit der Lehrperson direkt Kontakt auf.

PRESSE Beachten Sie unsere Beiträge und Konzerthinweise in der Lokalpresse, insbesondere unter den einzelnen Gemeinden. → Siehe auch Information Seite 4

PRIX ROTARY Wettbewerb für fortgeschrittene Solisten und Ensembles der Volksschule. Dieser Wettbewerb wird durch die Rotaryclubs Zurzach-Brugg, Brugg-Aare-Rhein und Laufenburg-Fricktal organisiert. www.amiando.com/prixrotary

INSTRUMENTENWAHL LEICHT GEMACHT!

Die Musikschule Frick bietet Hilfe bei der Instrumentenwahl. Nutzen Sie diese Gelegenheiten, um das richtige Instrument für Sie und Ihr Kind zu finden.

Instrumentenschauen Jeweils Anfang März, hauptsächlich in den Schulen von Frick und Gipf-Oberfrick mit teilnehmenden Schulklassen aus allen Gemeinden.

Instrumentenschnuppern Jeweils an einem Samstagnachmittag Anfang März findet in der Schulanlage Ebnet in Frick unser grosses Instrumentenschnuppern statt. Nach einem kleinen Eröffnungskonzert können Kinder, deren Eltern, Jugendliche und Erwachsene aus allen Gemeinden alle Instrumente ausprobieren und sich durch die anwesenden Instrumentallehrpersonen beraten lassen.

Instrumentenschnupperkurse Bei einigen Instrumenten werden im Januar und Februar auch Instrumentenschnupperkurse angeboten. Dabei werden die Instrumente durch die Lehrpersonen vertiefter vorgestellt und die Kinder können sie lustvoll und ohne Zeitdruck ausprobieren.

Schnupperlektion Nehmen Sie mit den Instrumentallehrpersonen Kontakt auf und vereinbaren Sie eine kostenlose Schnupperlektion. Durch diesen direkten Kontakt werden Ihnen viele Fragen rund um das gewünschte Instrument beantwortet werden können.

Eignungsabklärung Auf Wunsch findet auch eine Eignungsabklärung statt, um eine Überforderung (Lungenstärke, Zahnstellung, Handspanne) auf dem Instrument auszuschliessen. Unsere Instrumentallehrpersonen beraten Sie gerne unverbindlich und kompetent.

Besuch von Konzerten und Musizierstunden Durch das Musikschuljahr finden verschiedenste Konzerte und Musizierstunden statt. Der Veranstaltungskalender auf unserer Webseite gibt Ihnen Auskunft. Benützen Sie diese Gelegenheiten mit Ihren Kindern ebenfalls für die Instrumentenwahl.



PRO MUSICA Der Verein zur Förderung der Musikschule Frick wurde 1999 gegründet und unterstützt seither die Musikschule Frick ideell und finanziell. → Siehe Organisationsstruktur Seite 16 und hintere Umschlagseite

QUALITÄTSSICHERUNG Diese erfolgt im Rahmen der Schulen Frick und unter Aufsicht der *Schulpflege Frick* nach kantonalen Vorgaben.

RECHENSCHAFTSBERICHT Zuhanden der Rechnungsgemeinde Frick wird jedes Jahr ein Rechenschaftsbericht der Musikschule erstellt.

RECHNUNG → Siehe *Schulgeldrechnung*

REGLEMENT DER MUSIKSCHULE FRICK Dieses Reglement umschreibt alle rechtlichen und unterrichtsrelevanten Aspekte der Musikschule Frick. Es ist zu finden auf www.frick.ch unter Verwaltung/Reglemente. Ein Auszug ist auf der *Webseite der Musikschule* einsehbar.

REGLEMENTSAUSZUG → Siehe *Auszug aus dem Musikschulreglement*

SCHNUPPERKURSE, SCHNUPPERLEKTION → Siehe Instrumentenwahl leicht gemacht Seite 20

SCHÜLERPFLICHTEN Die Instrumentalschüler sind verpflichtet, die belegten Instrumentalfächer gewissenhaft, pünktlich und vorbereitet zu besuchen. Sie haben nach den Anweisungen ihrer *Instrumentallehrpersonen* regelmässig zu üben. *Reglement der Musikschule* § 561/62.

SCHÜLERZUTEILUNG → Siehe *Lehrerzuteilung*

SCHULGELDER Die Schulgelder werden durch den Gemeinderat Frick im Rahmen des Budgets bewilligt. Die Höhe der *Subvention* der einzelnen Gemeinden ist unterschiedlich. Das *Anmeldeformular* gibt Auskunft über die gültigen Schulgelder. → Siehe *Kostenberechnung*

SCHULGELDERHÖHUNG Eine Schulgelderhöhung auf das neue Schuljahr wird jeweils per *Newsletter* Anfang März mitgeteilt. → Siehe auch *Budget*

SCHULGELDRECHNUNG Diese wird Mitte September (1. Schulsemester) und Mitte Februar (2. Schulsemester) durch die Finanzverwaltung der Wohngemeinde verschickt. Bei Erwachsenen ausserhalb des Musikschulkreises durch die Finanzverwaltung Frick.

SCHULLEITER MUSIKSCHULE → Siehe Organisationsstruktur Seite 16

WIE FINDE ICH DAS RICHTIGE INSTRUMENT FÜR MEIN KIND?


Lassen Sie Ihr Kind die Instrumente erleben und besuchen Sie unsere Schnupperveranstaltungen. Geben Sie ihm dadurch die Möglichkeit, auch seltener gespielte Instrumente kennen zu lernen. Beobachten Sie, wie Ihr Kind diesen ersten Instrumentenkontakt wahrnimmt und fragen Sie es, was ihm gefallen hat und was nicht. Lehrpersonen sehen sofort, wie ein Kind das Instrument in die Hand, an oder in den Mund nimmt, ob die Körperhaltung stimmt, die Hände richtig oder noch zu klein sind. Fragen Sie auch direkt nach.

Sie stellen bald fest, dass Ihr Kind von vielen Instrumenten begeistert sein wird. Die Entscheidung wird dadurch schwer fallen. Lassen Sie sich deshalb Zeit. Wenn Sie unsicher sind, so können Sie noch ein Jahr zuwarten oder aber Sie belegen für ein oder zwei Jahre ein Alternativangebot wie unsere Gruppenkurse für Sechstonflöte, Ukulele, afrikanische Trommel oder Rhythmik und Musik.



Um sicher zu gehen, dass das Instrument zu Ihrem Kind passt, vereinbaren Sie bitte noch zusätzlich eine Schnupperlektion oder Eignungsabklärung bei der Lehrperson.

Lassen Sie schlussendlich das Kind entscheiden, welches Instrument es spielen möchte. Natürlich spielen dabei aber auch der Platzbedarf oder die akustischen Verhältnisse zuhause eine Rolle. Sollte Ihr Kind ein Instrument wählen, weil die beste Freundin oder der beste Freund dieses gerade wählt, so ist eher Zurückhaltung geboten. Wir stellen immer wieder fest, dass bei Kindern der Klang eines Instruments oft ausschlaggebend ist und sie es deshalb spielen möchten. Vertrauen Sie darauf!



SCHULLEITERTREFFEN DER MUSIKSCHULEN Im Rahmen der Kreistreffen der *Vereinigung Aargauischer Musikschulen VAM* treffen sich die Musikschulleiter regelmässig zum Austausch.

SCHULORDNUNG Die Musikschule Frick ist Teil der Volksschule. Es gelten die in den jeweiligen Schulhäusern gültigen Schulordnungen.

SCHULPFLEGE FRICK → Siehe Organisationsstruktur Seite 16

SCHWEIZERISCHER JUGENDMUSIKWETTBEWERB Dieser gesamtschweizerische Wettbewerb steht fortgeschrittenen Instrumentalschülern in allen Stilrichtungen offen. www.sjmw.ch

SEKRETARIAT → Siehe Organisationsstruktur Seite 16

SPRECHSTUNDE SCHULLEITER Haben Sie ein Anliegen und wünschen ein Gespräch mit dem *Schulleiter Musikschule*, so melden Sie sich bitte auf dem *Sekretariat*.

STILRICHTUNG, MUSIKSTIL Unsere Lehrpersonen vermitteln alle Stilrichtungen zwischen Pop, Jazz und Klassik, wobei die persönlichen Stärken und Vorlieben jeder einzelnen Lehrperson zum Ausdruck kommen.

STUNDENPLAN, STUNDENEINTEILUNG → Siehe *Einteilungswoche*

SUBVENTION Die der Musikschule Frick angeschlossenen Gemeinden beteiligen sich bis zu 50 % an den Kosten des subventionsberechtigten Angebots und entlasten Familien mit mehreren Kindern finanziell mit einem *Geschwisterrabatt*.

UNTERRICHTSAUSFÄLLE, REGELUNG Durch Feiertage, Schulanlässe, Krankheit etc. kann der Unterricht ausfallen. Unsere Lehrpersonen sind bemüht, diese Ausfälle möglichst niedrig zu halten indem sie alternativ *Klassenstunden*, *Musizierstunden* und andere Projekte anbieten. Bitte beachten Sie die Regelung im *Reglement der Musikschule* § 421 – 423.

UNTERRICHT AM WOHNORT In allen Gemeinden wird ein Teil unserer Instrumentalfächer unterrichtet, hauptsächlich Blockflöte, Klavier, Gitarre und Blasinstrumente. In Frick steht das ganze Angebot zur Verfügung. Fragen Sie bei der Ortsschulleitung nach.

UNTERRICHTSBESUCHE Sie können jederzeit in Absprache mit der Lehrperson den Unterricht besuchen. → Siehe Elternmitarbeit erwünscht Seite 10

DIE BEDEUTUNG DES ENSEMBLE-UNTERRICHTS

Die Ausbildung der Musikschüler ist auf zwei Grundpfeiler gestützt: Den Einzelunterricht und das Ensemblespiel. Individueller Unterricht ist nach wie vor die wichtigste Quelle persönlicher und musikalischer Entwicklung. Er ermöglicht eine individuell geprägte, einzigartige und vertrauensvolle Beziehung der Schüler zu ihren Lehrpersonen.

Eine wichtige Ergänzung dazu ist das Zusammenspiel in Gruppen. Durch gemeinsames Musizieren in Ensembles, Bands, im Orchester oder der Jugendmusik kann Musik in der wohl schönsten Form erlebt werden. Das Ensemblespiel fördert Schlüsselqualifikationen wie zum Beispiel aufeinander Hören und rücksichtvoller Umgang miteinander.

Ein gemeinsam erreichtes Ziel macht stolz, alle fühlen sich getragen, Musikfreundschaften entstehen. Bis dieses Ziel erreicht ist, braucht es aber auch Ausdauer, eine Bereitschaft alles mitzutragen und vor allem Durchhaltewillen in schwierigeren Zeiten. Doch es lohnt sich: Ein erfolgreicher Auftritt mit der Band, dem Orchester, dem Ensemble prägt fürs Leben.

Dass durch das Zusammenspiel auch das Gehör, das Rhythmusgefühl, die Reaktionsfähigkeit, das Multitasking, die Auftrittssicherheit und vieles mehr gefördert werden, ist ein erfreulicher Nebeneffekt.

MITSPIELEN IM ENSEMBLE

Unterstützen Sie Ihre Kinder in einem Ensemble mitzuspielen, und nützen Sie die vielen kostenlosen Zusammenspielmöglichkeiten an unserer Musikschule. Die Teilnahme ist bereits nach einem Jahr Unterricht möglich, teilweise auch schon früher. Erkundigen Sie sich auf unserer Webseite oder direkt bei der Instrumentallehrperson.

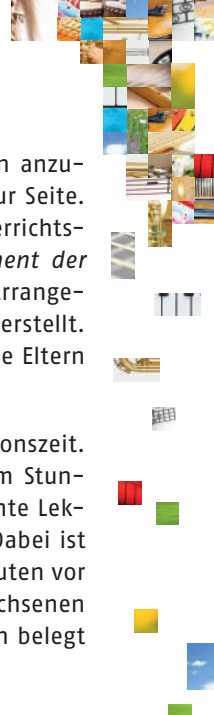
Streichinstrumente: StreichFüchse, StringTigers, ArcoBaleno, Jugendorchester

Blasinstrumente: Blockflötenensembles, YoungPlayers, JuniorBand, SaxExperience, Querflötenensemble, Jugendmusik Oberes Fricktal

Gitarre, Schlagzeug, E-Bass: Gitarrenensembles, Bands, StickJugglers, Tambourenensemble

Tasteninstrumente: Bands, Kammermusikensembles





UNTERRICHTSMATERIAL Die Instrumente sind von den Eltern anzuschaffen. Die *Instrumentallehrpersonen* stehen beratend zur Seite. Die Kosten für Notenmaterial und weiteres persönliches Unterrichtsmaterial gehen zulasten der Schüler bzw. Eltern. (*Reglement der Musikschule § 541/42*). Unterrichtsmaterial wie spezielle Arrangements und Begleit-CDs werden durch die Lehrpersonen erstellt. Dieses sowie eine grössere Anzahl von Kopien können an die Eltern weiterverrechnet werden. → Siehe *Instrumentenmiete*

UNTERRICHTSZEIT Die Unterrichtszeit ist die gebuchte Lektionszeit. Zwischen den Schülerlektionen wird nach zwei Schülern im Stundenplan eine Übergangszeit eingerechnet, damit die gebuchte Lektion den Schülern als volle Unterrichtszeit zugute kommt. Dabei ist aber auch wichtig, dass die Schüler frühzeitig, d.h. fünf Minuten vor dem Unterrichtsbeginn kommen. Bei Jugendlichen und Erwachsenen kann die gebuchte Lektion als Doppellektion vierzehntägig belegt werden.

VERANSTALTUNGSKALENDER Im Herbst erscheint jeweils unser Veranstaltungskalender für das laufende Schuljahr. Sie finden hier alle Daten unserer *Musizierstunden* und *Ortskonzerte* sowie die Hauptveranstaltungen der Musikschule Frick. → Siehe dazu Konzerte und Musizierstunden Seite 26.

VERBANDSZUGEHÖRIGKEIT Die Musikschule Frick ist Kollektivmitglied der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Jugendmusik SAJM, des *Verbandes Musikschulen Schweiz VMS* und der *Vereinigung Aargauer Musikschulen VAM*.

VERFASSUNGSARTIKEL MUSIKALISCHE BILDUNG 2012 wurde auf Bundesebene der Verfassungsartikel 67a zur Musikalischen Bildung durch das Stimmvolke mit 72% angenommen.

VAM VEREINIGUNG AARGAUISCHER MUSIKSCHULEN Die seit 30 Jahren bestehende Vereinigung vertritt die Interessen der aargauischen Musikschulen gegenüber politischen Behörden und unterstützt die Musikschulen in ihrer Weiterentwicklung. www.vam-ag.ch

VMS VERBAND MUSIKSCHULEN SCHWEIZ Der VMS ist der Dachverband aller Musikschulen in der Schweiz. www.musikschule.ch

VOLKSSCHULE Die Musikschule ist ein Teil der Volksschule.

KONZERTE UND MUSIZIERSTUNDEN



Durch das Musikschuljahr finden verschiedenste Veranstaltungen, Konzerte und Musizierstunden statt.

Der Veranstaltungskalender auf unserer Webseite gibt Ihnen Auskunft und kann als Download ausgedruckt werden. Informieren Sie sich hier frühzeitig über Daten und Auftrittszeitpunkte.

Adventskonzerte Im Dezember finden zwei grössere Adventskonzerte der Streicherensembles und der Bläserensembles statt, ergänzt mit solistischen Beiträgen.

Herbstkonzert, Frühlingskonzert Plattform für solistische Auftritte unserer Schüler Ende Oktober und Anfangs Mai.

Musikschule Frick in Concert Dieses Hauptkonzert der Musikschule Frick anfangs Mai mit geladenen Gästen und Behörden zeigt einmal jährlich die Vielfalt unserer Musikschule auf.

Ortskonzerte In jeder angeschlossenen Gemeinde findet einmal jährlich ein Konzert statt, welches durch die Ortsschulleiter und Lehrpersonen vor Ort organisiert und durchgeführt wird. Dadurch wird die Vielfalt auch in den Gemeinden hörbar.

Musizierstunden Alle Lehrpersonen bieten für ihre Schüler Vorspielmöglichkeiten an. Neben Konzerten kann hauptsächlich in Musizierstunden das Eingebühte vorgespielt werden. Die Lehrpersonen organisieren diese Vorspielmöglichkeit in kleinerem Rahmen selbständig. Die Musizierstunde ist das eigentliche Experimentierfeld. Hier darf lustvoll Spezielles ausprobiert werden.

WAHLFACH INSTRUMENTALUNTERRICHT Von der 6. – 9. Klasse wird der *Instrumentalunterricht* im Rahmen des Wahlfaches besucht. Dabei gilt die kantonale Gesetzgebung. → Siehe auch *Zeugniseintrag*

WEBSEITE DER MUSIKSCHULE FRICK www.musikschulefrick.ch → Siehe auch Information Seite 4

WEITERBILDUNGSTAG FÜR INSTRUMENTALLEHRPERSONEN Im Rahmen des Berufsauftrages nach GAL sind Lehrpersonen zur Weiterbildung verpflichtet. Die Fricktaler Musikschulen bieten seit 2011 in der *Einzelteilungswoche* Weiterbildungsveranstaltungen an, welche rege genutzt werden.

WEITERFÜHRENDE SCHULEN, BERUFSLEHRE → Siehe das Musikschulangebot Seite 6

WETTBEWERBE → Siehe *Aargauischer Musikwettbewerb, Prix Rotary, NSEW* und *Schweizerischer Jugendmusikwettbewerb*. Unsere Lehrpersonen unterstützen und begleiten ihre Schüler bei Musikwettbewerben. *Pro Musica* übernimmt die Kosten für die *Korrepitition*. Suchen Sie dazu das Gespräch mit der *Instrumentallehrperson*.

ZERTIFIKATSFEIER mCHECK Am Ende der mCheck-Woche findet eine musikalisch umrahmte Feier statt, bei welcher allen Teilnehmern des *mCheck* ein Zertifikat überreicht wird.

ZEUGNISEINTRAG Da die Musikschule ein Teil der Volksschule ist, erfolgt dementsprechend auch ein Zeugniseintrag. Bei Primarschülern wird das Instrument und «besucht» eingetragen, Oberstufenschüler werden mit einer Note bewertet. Diese ist jedoch nicht promotionswirksam.

ZUSAMMENARBEIT Die Musikschule Frick hat einen kulturellen Auftrag und arbeitet in diesem Rahmen eng mit der Volksschule, den Vereinen und Institutionen zusammen.

ZUTEILUNGSBESTÄTIGUNG Anfang Juni erhalten alle neu angemeldeten Schüler eine Bestätigung der *Anmeldung* sowie die Zuteilung zur Lehrperson. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die *Ortsschulleiter* oder unser *Sekretariat*. → Siehe *Lehrerzuteilung*

LINKS

Musikschule

Musikschule Frick www.musikschulefrick.ch

Pro Musica www.musikschulefrick.ch, unter Pro Musica

Vereinigung aargauischer Musikschulen VAM www.vam-ag.ch

Verband Musikschulen Schweiz VMS www.musikschule.ch

Aargauische Volksschule www.ag.ch/bks

Wettbewerbe

Aargauer Musikwettbewerb www.aargauermusikwettbewerb.ch

Nordwestschw. Solisten und Ensemblewettbewerb www.nsew.ch

Prix Rotary www.amiando.com/prixrotary

Schw. Jugendmusikwettbewerb www.sjmw.ch

Vereine und Verbände

Jugendmusik Oberes Fricktal www.jmof.ch

Jugendmusik Aargau (Verband) www.jugendmusikaargau.ch

Aargauischer Musikverband www.aarg-musikverband.ch

Jugendsinfonie-Orchester Aargau www.jsag.net

Argovia Philharmonics (Aarg. Sinfonieorchester) www.argoviaphil.ch

Musikwochen für Schüler und Schulentlassene

Nationales Jugendblasorchester www.njbo.ch

Jugendmusik Aargau www.jugendmusikaargau.ch

Aargauische Jugend Brass Band www.ajbb.net

Jugendsinfonieorchester Aargau www.jsag.net

Reglemente

Musikschulreglement www.frick.ch, unter Verwaltung, Reglemente

Auszug aus dem Musikschulreglement: www.musikschulefrick.ch

mCheck www.vam-ag.ch, unter mCheck

IMPRESSUM

Texte in Zusammenarbeit mit dem Lehrerteam der Musikschule Frick

Redaktion Robert Burren, Schulleiter Musikschule

Grafik Myriam Steinegger, Küttigen, www.steinegger-design.ch

Druck Brogle Druck AG, Gipf-Oberfrick



Verein zur Förderung
der Musikschule Frick



Schon dabei?

- Setzt sich für die Anliegen der Musikschule Frick ein
- Unterstützt Projekte der Musikschule – ideell und finanziell
- Ermöglicht Wettbewerbsteilnahmen durch Übernahme der Korrepetitionskosten

Unterstützen Sie die Bestrebungen des Vereins als Mitglied mit Fr. 20.– oder Gönner ab Fr. 50.–. Über uns und unsere Aktivitäten erfahren Sie mehr auf www.musikschulefrick.ch



Scheuss

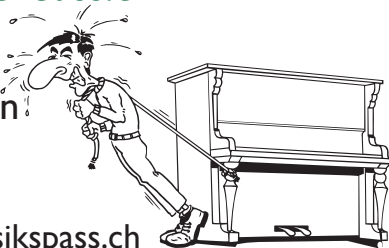
Musikhaus
Klaviertransporte



Scheuss

www.musikhaus-scheuss.ch

Suhrerstrasse 15
5036 Oberentfelden
062 723 96 56



Online Shop www.musikspass.ch

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte
Vertrauen seit über 20 Jahren.

WIE KANN ICH ALS NEWCOMER PROFITIEREN? WIR LÖSEN DAS.



Gratis mit dem Newcomer-Paket:
2 KINOGUTSCHEINE
1 MOVIECARD
im Wert von über CHF 60.-

NAB-Newcomer:
Das exklusive Paket für Junge in Ausbildung.

Wir lösen das. | nab-newcomer.ch



NEUE AARGAUER BANK



Die regionale Musikschule.